



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
42. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.12.2020
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	18:05 Uhr
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck
Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Peter Petereit - SPD	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Michelle Akyurt - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Thorsten Fürter - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Sabine Haltern - SPD	
Dagmar Hildebrand - CDU	
David Jenniches - AfD	
Christopher Lötsch - CDU	Vertretung für: Herrn Oliver Prieur
Ragnar Harald Lüttke - DIE LINKE	
Thomas Misch - FREIE WÄHLER & GAL	
Thomas Rathcke - FDP	
Peter Reinhardt - SPD	
Bernhard Simon - CDU	
Detlev Stolzenberg - Die Unabhängigen	
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht	
Lothar Möller - BfL	
Beiratsmitglieder	
Bruno Böhm - Seniorenbeirat	öffentl. Teil bis TOP 10 und nichtöffentl. Teil zu TOP 13.1
Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	
Senator Sven Schindler - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	

Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Edgar Hamerich - Personalrat FB 1	öffentl. Teil bis TOP 10 + nichtöffentl. Teil zu TOP 14.4
Tim Klüssendorf - 1.000 Bürgermeister Persönlicher Ref.	
Ralf Kuschmierz - FBC FB 2	öffentl. Teil bis TOP 10
Beate Lege - Logistik, Statistik und Wahlen	
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	
Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Tatjana Voskuhl - 1.300 Recht	
Gert Wadehn - Senioreneinrichtungen	
Aiko Wagner - FBC FB 4	bis TOP 11.1 / 17:55 Uhr
Protokollführung	
Nadine Markmann - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Ulrich Krause - CDU	- entschuldigt -
Oliver Prieur - CDU	- entschuldigt -
Verwaltung	
Senatorin Kathrin Weiher - FB 4 - Kultur und Bildung	- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2020	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Aktuelle Lage Coronavirus (Bgm)	
3.2	Antwort auf Anfrage von AM Reinhardt zur VO/2020/09140 Wirtschaftsplan 2021 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE)	VO/2020/09140-02
3.3	Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Anfrage zum Neubau eines Hotels am ZOB	VO/2020/09456
3.3.1	Antwort auf die Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Anfrage zum Neubau eines Hotels am ZOB	VO/2020/09574
3.4	Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Wirtschaftlichkeit der Lübecker Hafenanlagen	VO/2020/08990
3.5	Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Zusätzliche Kosten für den Ausbau von Kaianlagen durch den Beschluss VO/2020/08588	VO/2020/08989
3.5.1	Antwort auf Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen) betreffend dem Hafenentwicklungsplan 2030	VO/2020/09573
3.6	Anfrage AM Birte Duggen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Bearbeitungsstand beim Corona-Team insbesondere bei der corona@luebeck.de Adresse	VO/2020/09580
3.7	NEU: mündl. Anfrage des AM Rathcke (FDP) betr. die Rettung des Warenhauses Karstadt	
3.8	NEU: mündl. Anfrage des AM Akyurt (Bündnis 90/Die Grünen) betr. Sachstand der Beantwortung der Anfrage zur Umsetzung des digitalen Lernens in Lübeck (VO/2020/09459) aus der Sitzung des HA vom 27.10.2020	
3.9	NEU: mündl. Anfrage des AM Fürter (Bündnis 90/Die Grünen) betr. Bauschutt aus Atomkraftwerken	
3.10	NEU: mündl. Anfrage des AM Simon (CDU) betr. die Förderung eines 5G-Projektes am Skandinavienkai	
4	Berichte	

4.1	Zwischenbericht Neubau Parkhaus Holstentor	VO/2020/09463
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Vergabe zur Konzeption und Aufbau der Medienwerkstatt der Hansestadt Lübeck	VO/2020/09499
5.2	Sonderhilfeprogramm "Strukturerhalt Kultur II"	VO/2020/09534
5.3	Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11, 23552 Lübeck, um die akute Raumnot im Fachbereich 5 zu decken	VO/2020/09496
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	Die Unabhängigen, Bündnis 90/ Die Grünen, Die Linke: AT Hilfeleistungen für die Veranstaltungsbranche	VO/2020/09535-01
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	Antrag des AM Thomas Rathcke, FDP: Übersicht über die Verteilung der Fördermittel (Sofortmaßnahmen) in Höhe von 10 Mio. Euro an die kulturschaffenden Institutionen	VO/2020/09563
7.2	Dringlichkeitsantrag AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Stärkung der Familienhilfen des Jugendamtes	VO/2020/09592
7.3	Dringlichkeitsantrag AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Neue Hafestraße - Notweg für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen	VO/2020/09596
8	Gleichstellung	
8.1	Anfrage AM Ragnar Lüttke (DIE LINKE): Thema Istanbul-Konvention	VO/2020/09587
9	Verschiedenes	
9.1	NEU: mündl. Nachfrage des AM Fürter (Bündnis 90/Die Grünen) betr. die Beantwortung von Anfragen	
9.2	NEU: mündl. Anfrage des AM Möller (BfL) betr. den Shop des LTM am Holstentor	
9.3	NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. die Arbeitsgruppe zur Geschäftsordnung der Bürgerschaft	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU – TOP 7.2/VO 09592 Dringlichkeitsantrag AM Thorsten Fürter betr. Stärkung der Familienhilfen des Jugendamtes

AM Fürter gibt eine Begründung zur Dringlichkeit.
Es spricht AM Hildebrand.

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 7.2 im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wird bei 7 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen nicht erreicht.

Der Hauptausschuss lehnt die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit ab.

NEU – TOP 7.3/VO 09596 Dringlichkeitsantrag AM Michelle Akyurt betr. Neue Hafenstraße – Notweg für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen

AM Akyurt gibt eine Begründung zur Dringlichkeit.
Es spricht AM Löttsch.

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 7.3 im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wird bei 6 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen nicht erreicht.

Der Hauptausschuss lehnt die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit ab.

NEU – TOP 7.4/VO 09599 Dringlichkeitsantrag AM Thomas Rathcke betr. Situation in der Grundschule Niederbüßau

AM Rathcke verliert den Dringlichkeitsantrag, da dieser noch nicht in ALLRIS eingestellt ist.
Es spricht AM Hildebrand.

AM Stolzenberg erklärt sich als nicht befangen.

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 7.4 im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

**Die erforderliche 2/3-Mehrheit wird bei 6 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung nicht erreicht.
Der Hauptausschuss lehnt die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit ab.**

NEU – TOP 8.1/VO 09587 Anfrage von AM Lüttke betr. Thema Istanbul-Konvention

NEU – TOP 14.5/VO 09584 Vorlage betr. Vergabe einer Leistung zur Erstellung eines Organisationsgutachtens für den Bereich Städt. Kindertageseinrichtungen

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 14.5 im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit (11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen) der Erweiterung der Tagesordnung unter Bejahung der Dringlichkeit um TOP 14.5 zu.

NEU – TOP 14.6/VO 09595 Vorlage betr. Beschaffung einer Secure Mail Gateway Lösung für die digital sichere Kommunikation

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 14.6 im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig (13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung) der Erweiterung der Tagesordnung unter Bejahung der Dringlichkeit um TOP 14.6 zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Hamerich in seiner Funktion als Gesamtpersonalrat die Anwesenheit zu 14.4 beantragt hat.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig dem Antrag zu.

Der Vorsitzende unterbreitet den Vorschlag, die Beratung zu TOP 14.4 an den Beginn des nichtöffentlichen Teils vorzuziehen.
Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt der Änderung einstimmig zu.

Herr Böhm beantragt in seiner Funktion als Seniorenbeirat die Anwesenheit zu TOP 13.1 für den Teil, welcher die Senioreneinrichtungen betrifft.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig dem Antrag zu.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.
Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 13.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.2 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.3 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit (13 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.4 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.5 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.6 zu.

AM Stolzenberg beantragt die gemeinsame Beratung der TOP 5.2 und 6.1.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag zustimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der gemeinsamen Beratung der TOP 5.2 und 6.1 zu.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift
--

zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2020

Der Vorsitzende verliest folgende von AM Stolzenberg eingereichte Anmerkung zum Protokoll:

„Liebe Frau Markmann,

vielen Dank für die umfangreiche Niederschrift. Ich habe einen Ergänzungswunsch zu TOP 3.10. Frau Voskuhl hatte meine Frage zur Einwohnerbefragung und zum Bürgerentscheid beantwortet. Ihre in der Sitzung gegebene Antwort sollte in der Niederschrift erwähnt werden, um die rechtliche Situation einordnen zu können.“

Der Vorsitzende teilt mit, dass dies einem Antrag über ein Wortprotokoll entspreche. Hierüber habe der Ausschuss abzustimmen.

Es sprechen AM Stolzenberg und der Vorsitzende.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Wortprotokoll abstimmen.

**Der Hauptausschuss stimmt mehrheitlich
(7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)
dem Antrag auf Wortprotokoll zu.**

Der Vorsitzende lässt über die Niederschrift in geänderter Fassung abstimmen.

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
(13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)
der Niederschrift in geänderter Fassung zu.**

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 Aktuelle Lage Coronavirus (Bgm)

Herr Bürgermeister Lindenau gibt einen Überblick über die aktuelle Lage.

Er teilt diesbezüglich mit, dass gegenwärtig eine schwierige Situation herrsche. Mit aktuell 228 aktiv Erkrankten bestehe derzeit eine der höchsten Infektionsstände.

Heute erfolgte erstmalig eine Veröffentlichung der Zahlen pro Stadtteil.

Insgesamt bestehe die Problematik, dass die Infektionsketten nur noch schwer bis gar nicht mehr nachzuverfolgen sind. Daneben erfolgt häufig eine nicht vollständige Angabe aller Kontaktpersonen.

Der Inzidenzwert schwanke gegenwärtig zwischen 70 und 80.

Freie Intensivbetten stehen in den Kliniken zur Verfügung. Die Todesfallzahlen seien auf sieben Todesfälle angestiegen.

Derzeit werde der Erlass eigener Regelungen für den Einzelhandel in Lübeck, insbesondere an den Wochenenden, geprüft.

Um 18:30 Uhr finde eine Sondersitzung des Verwaltungs-Stabes statt. Weitere Ausführungen hierzu erfolgen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Auf Nachfrage von AM Hildebrand führt Herr Bürgermeister Lindenau weiter aus, dass bei übergreifenden Infektionsgeschehen eine kreisübergreifende Zusammenarbeit erfolge. Verwendet werde für die Kontaktnachverfolgung die Software Mikado, deren Einsatz bundesweit empfohlen werde. Zum Teil befinde sich diese Software bereits in der Nutzung, für einen Teil der Mitarbeitenden erfolge derzeit noch die Schulung.

Es sprechen im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – AM Duggen, Herr Bürgermeister Lindenau, AM Rathcke, Herr Böhm und der Vorsitzende

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.2 Antwort auf Anfrage von AM Reinhardt zur VO/2020/09140 Wirtschaftsplan 2021 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE)
Vorlage: VO/2020/09140-02**

Auf Nachfrage des beratenden AM Möller teilt Herr Senator Schindler mit, dass die Geltendmachung eines Schadens durch einen Dritten bisher noch nicht erfolgt sei. Auf weitere Nachfrage von Herrn Möller führt Herr Senator Schindler weiter aus, dass durch die Kommunalaufsichtsbehörde bestätigt worden sei, dass ein Wettbewerbsproblem nicht vorliege.

Es sprechen im weiteren Verlauf AM Stolzenberg, Herr Senator Schindler, AM Fürter und erneut AM Schindler.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.3 Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Anfrage zum Neubau eines Hotels am ZOB
Vorlage: VO/2020/09456**

**zu 3.3.1 Antwort auf die Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Anfrage zum Neubau eines Hotels am ZOB
Vorlage: VO/2020/09574**

AM Stolzenberg bittet um Beantwortung folgender Nachfrage:

Wird bei allen Vorhaben eine Stellplatzablöse in der Kostengröße von 10.480 Euro je Stellplatz gefordert oder ist die Höhe der Stellplatzablöse abhängig davon, wofür das Vorhaben dient.

Frau Senatorin Hagen sagt eine Beantwortung zu Protokoll zu.

Nachtrag zu Protokoll:

„Ja, 10.480 € / Stellplatz sind der in Lübeck geforderte Standard-Betrag bei Ablöse des Stellplatznachweises von Bauvorhaben.“

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.4 Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Wirtschaftlichkeit der Lübecker Hafenanlagen
Vorlage: VO/2020/08990**

Die Antwort zu dieser Anfrage liegt im nichtöffentlichen Teil vor.

**zu 3.5 Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Zusätzliche Kosten für den Ausbau von Kaianlagen durch den Beschluss VO/2020/08588
Vorlage: VO/2020/08989**

**zu 3.5.1 Antwort auf Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen) betreffend dem Hafenenwicklungsplan 2030
Vorlage: VO/2020/09573**

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.6 Anfrage AM Birte Duggen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Bearbeitungsstand beim Corona-Team insbesondere bei der corona@luebeck.de Adresse
Vorlage: VO/2020/09580**

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird zugesagt.

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	

Abstimmungsergebnis	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.7 NEU: mündl. Anfrage des AM Rathcke (FDP) betr. die Rettung des Warenhauses Karstadt

Auf Nachfrage von AM Rathcke betreffend die Rettung des Warenhauses Karstadt teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass er sich selbst in Gesprächen - sowohl mit den Eigentümern der Immobilie, als auch mit den Vertretern des Konzerns in Essen und Lübeck - für einen Erhalt des Warenhauses in Lübeck eingesetzt habe. Hierfür sei eine Zuarbeit durch die entsprechenden Verwaltungsbereiche erfolgt.

Der Erhalt des Warenhauses war jedoch nur mit deutlicher Mietreduzierung möglich. Diesbezüglich sei der neue Eigentümer der Immobilie sehr gesprächsbereit gewesen.

Für die weitere Nutzung des Hauses B erfolgt gegenwärtig ein Austausch.

Eine weitere Nachfrage von AM Rathcke beantwortet Herr Bürgermeister Lindenau dahingehend, dass seitens der Hansestadt Lübeck gegenüber dem Konzern und dem Immobilieneigentümer keinerlei Zugeständnisse gemacht worden seien. Es sei lediglich eine zeitnahe Erbringung gegebenenfalls erforderlicher Verwaltungsleistungen zugesagt worden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.8 NEU: mündl. Anfrage des AM Akyurt (Bündnis 90/Die Grünen) betr. Sachstand der Beantwortung der Anfrage zur Umsetzung des digitalen Lernens in Lübeck (VO/2020/09459) aus der Sitzung des HA vom 27.10.2020

AM Akyurt erinnert an ihre in der vergangenen Sitzung des Hauptausschusses geäußerten Bitte der Beantwortung der Anfrage zur Umsetzung des digitalen Lernens in Lübeck bis zur heutigen Sitzung. Herr Bürgermeister Lindenau bittet um nochmalige Zulieferung der Anfrage.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x

	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.9 NEU: mündl. Anfrage des AM Fürter (Bündnis 90/Die Grünen) betr. Bauschutt aus Atomkraftwerken

Auf Nachfrage von AM Rathcke betreffend die weitere Strategie des Vorgehens in der Angelegenheit der Aufnahme von Bauschutt aus Kernkraftwerken teilt Herr Bürgermeister Lindennau mit, dass an der Vorbereitung der Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses gearbeitet werde.

Die Beschlusslage sei jedoch noch nicht umsetzbar. Denn das Verfahren einer Einwohnerbefragung ist in der Geschäftsordnung zu regeln. Die Geschäftsordnung enthalte bisher noch keine Regelungen hierzu. Daher sei zunächst der Beschluss über die neue Geschäftsordnung in der Januarsitzung der Bürgerschaft herbeizuführen.

Darüber hinaus wurde sich dazu entschieden, sich der Unterstützung einer externen Rechtsanwaltskanzlei zu bedienen.

Eine Berichtsvorlage, in welcher die weiteren Schritte aufgezeigt werden, befinde sich in der Vorbereitung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.10 NEU: mündl. Anfrage des AM Simon (CDU) betr. die Förderung eines 5G-Projektes am Skandinavienkai

Verweisend auf einen Pressebericht auf HL-Live betreffend den Erhalt einer Bundesförderung in Höhe von 3,6 Millionen Euro für ein 5G-Projekt am Skandinavienkai bittet AM Simon um Mitteilung des aktuellen Sachstandes, sowie der weiteren Schritte.

Herr Bürgermeister Lindennau teilt hierzu mit, dass die Hansestadt Lübeck den Zuschlag erhalten habe, sich für die Bundesmittel zu bewerben. Die Bewerbung bedürfe der Zustimmung der Bürgerschaft. Daher sei die Bewerbung um die Bundesmittel zunächst unter Vorbehalt der Zustimmung der Bürgerschaft eingereicht worden. Eine entsprechende Beschlussvorlage werde der Bürgerschaft zu ihrer Sitzung im Januar entgegengebracht.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

zu 4	Berichte
-------------	-----------------

zu 4.1	Zwischenbericht Neubau Parkhaus Holstentor Vorlage: VO/2020/09463
---------------	--

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Bauausschuss die Beratung der Vorlage vertagt worden ist.

Der Vorsitzende beantragt entsprechend der Vertagung der Beratung im Hauptausschuss.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Vertagung der Beratung zu TOP 4.1 zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
Ohne Votum		

zu 5	Beschlussvorlagen
-------------	--------------------------

zu 5.1	Vergabe zur Konzeption und Aufbau der Medienwerkstatt der Hansestadt Lübeck Vorlage: VO/2020/09499
---------------	---

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird berechtigt, die TraveKom Telekommunikationsgesellschaft mbH mit der Konzeption und dem Aufbau (einmalig 92.400 Euro netto) einer Medienwerkstatt (Rahmenkonzeptes der Digitalen Strategie (VO/2020/08509)) in Form eines Inhousegeschäfts gemäß des Rahmenvertrags über Dienstleistungen im Bereich Verwaltungsmodernisierung (Digitalisierung) und Standortentwicklung (Smart City) (VO/2020/09263) zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.2 Sonderhilfeprogramm "Strukturerhalt Kultur II"
Vorlage: VO/2020/09534**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die gemeinsame Beratung des TOP 5.2 mit TOP 6.1 beschlossen.

Der Vorsitzende gibt die Beratungsergebnisse zu den beiden Vorlagen aus dem Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege bekannt.

Es spricht AM Stolzenberg.

AM Lüttke beantragt die punktweise Abstimmung.

Es sprechen Herr Bürgermeister Lindenau, der Vorsitzende und AM Stolzenberg.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf punktweise Abstimmung abstimmen.

***Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf punktweise Abstimmung
mehrheitlich (5 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung)
ab.***

Der Vorsitzende lässt über TOP 6.1 abstimmen.

***Der Hauptausschuss lehnt den Antrag unter TOP 6.1
mehrheitlich (5 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen)
ab.***

Der Vorsitzende lässt sodann über TOP 5.2 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Corona-Sonderhilfeprogramm der Hansestadt Lübeck „Strukturerhalt Kultur II“ gem. Anlage 1 umzusetzen.
2. Es wird ein Betrag von bis zu 650.000 Euro zur Linderung finanzieller Schäden, die ursächlich im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehen, bewilligt. Die haushaltsmäßige Ordnung ist mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2021 unverzüglich herzustellen.
3. Dem Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege wird nach Abschluss des Antrags- und Bewilligungsverfahrens über den Umfang der beantragten und gewährten Hilfen berichtet.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	13
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

**zu 5.3 Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11, 23552 Lübeck, um die akute Raumnot im Fachbereich 5 zu decken
Vorlage: VO/2020/09496**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bauausschuss die Vorlage mit folgender Änderung beschlossen hat: Deckelung der angegebenen Kosten in Höhe von 600.000,00 Euro und eine baubegleitende Einbindung des RPA

Beschluss:

Der Standort Kleiner Bauhof 11 wird für ca. 600.000,- EUR baulich so ertüchtigt, dass die Funktionsfähigkeit des Gebäudes wiederhergestellt ist.

Abstimmungsergebnis in geänderter Fassung des Bauausschusses	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	4
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

**zu 6.1 Die Unabhängigen, Bündnis 90/ Die Grünen, Die Linke: AT Hilfeleistungen für die Veranstaltungsbranche
Vorlage: VO/2020/09535-01**

siehe Protokollierung unter TOP 5.2 -

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

**zu 7.1 Antrag des AM Thomas Rathcke, FDP: Übersicht über die Verteilung der Fördermittel (Sofortmaßnahmen) in Höhe von 10 Mio. Euro an die kulturschaffenden Institutionen
Vorlage: VO/2020/09563**

Es sprechen hierzu – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – der Vorsitzende, AM Rathcke und Herr Bürgermeister Lindenau.

AM Rathcke zieht den Antrag zurück.

**zu 7.2 Dringlichkeitsantrag AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Stärkung der Familienhilfen des Jugendamtes
Vorlage: VO/2020/09592**

- der Antrag hat vor Eintritt in die Tagesordnung keine Dringlichkeit erhalten –

**zu 7.3 Dringlichkeitsantrag AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Neue Hafestraße - Notweg für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen
Vorlage: VO/2020/09596**

- der Antrag hat vor Eintritt in die Tagesordnung keine Dringlichkeit erhalten -

zu 8 Gleichstellung

**zu 8.1 Anfrage AM Ragnar Lüttke (DIE LINKE): Thema Istanbul-Konvention
Vorlage: VO/2020/09587**

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung Ohne Votum	

zu 9 Verschiedenes

zu 9.1 NEU: mündl. Nachfrage des AM Fürter (Bündnis 90/Die Grünen) betr. die Beantwortung von Anfragen

Auf Nachfrage von AM Fürter teilt der Vorsitzende mit, dass Nachfragen zum Sachstand der Beantwortung von Anfragen an ihn gerichtet werden können.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 9.2 NEU: mündl. Anfrage des AM Möller (BfL) betr. den Shop des LTM am Holstentor

Beratendes AM Möller teilt mit, darüber in Kenntnis gesetzt worden zu sein, dass der Tourismus-Shop am Holstentor verkürzte Öffnungszeiten habe. Beratendes AM Möller bittet um Mitteilung, ob die verkürzten Öffnungszeiten für einen längeren Zeitraum gelten. Herr Bürgermeister Lindenau teilt hierzu mit, dass in den Wintermonaten generell eine verkürzte Öffnungszeit des Shops gelte. Möglicherweise sei aufgrund des durch die Corona-Pandemie ausbleibenden Tourismus eine weitere Anpassung der Öffnungszeiten vorgenommen worden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 9.3 NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. die Arbeitsgruppe zur Geschäftsordnung der Bürgerschaft

AM Stolzenberg bittet um Mitteilung, ob der Arbeitskreis zur Überarbeitung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft vor der nächsten Bürgerschaftssitzung im Januar noch tagen werde bzw. welches weitere Vorgehen geplant sei. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass noch im Dezember ein Entwurf der Geschäftsordnung übersandt werde. Für Januar sei noch vor der Sitzung der Bürgerschaft ein weiteres Zusammentreffen des Arbeitskreises geplant, um über gegebenenfalls eingehende Hinweise zum Entwurf der Geschäftsordnung zu beraten.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 17:41 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.
Die Sitzung wird um 17:42 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Lübeck, den 10. Februar 2021

Peter Petereit
Vorsitzende/r

Nadine Markmann
Protokollführung